



ERGEBNIS-PROTOKOLL

UMSETZUNGSWORKSHOP: CO2 NEUTRALE ENERGIE & GEBÄUDE

FÜR EINE KLIMASTRATEGIE VÖCKLABRUCK 2040

VOM 3. OKTOBER 2023 IM OKH – OFFENEN KULTURHAUS (17:00-19:00)



Teilnehmende: Jens Andersen, Sybille Chiari, Michael Habenschuß, Helmut Kirchmair, Stefan Maier, Katharina Mair, Christian Münch, Alexander Ohler, Sonja Pickhardt-Kröpfel, Daniel Schallmeiner, Peter Schobesberger, Marlene Schön, Katharina Schwarz, Martin Strauß, Gudrun Strauß-Wachsenegger, Herbert Till, Thomas Weiss, Franz Winter und Ruth Winter

Moderation und Protokoll:

Norbert Ellinger und Richard Schachinger (Klimabündnis OÖ)

Entschuldigt: Josef Nußdorfer

A) PROGRAMM

1. Begrüßung & kurze Vorstellung („Blitzlichtrunde“)
2. Überblick: Status Quo im Klimastrategie-Prozess
3. Panorama über die bisherigen Vorschläge und Potentiale
4. Impuls: Weitere Anregungen im Themenfeld
5. Kleingruppen: Welche Ideen und vertiefende Aspekte sollen in die Klimastrategie mitaufgenommen werden?
6. Priorisierung der Maßnahmen nach kommunaler Machbarkeit und Wirkung



Hinweis: Überblick und Impuls-Vortrag sind in der angehängten Präsentation dokumentiert.





B) ERGEBNISSE

IST-STAND & STÄRKEN ①

- POLITISCHES COMMITMENT IST DA
(PVANLAGEN BAUEN, SOLAR-ANLAGEN NUTZEN)
- AUSBUDUNG FERREWÄRME-NETZ
- VORHANDENE RESSOURCEN - ZB VÖCKLA KRAFTWERK
- KOMPAKTHEIT ALS STÄRKE: VIELE FLÄCHEN
(DÄCHER, FASSADEN, ETC) FÜR PV & SOLARTHERMIE

BEISPIELE AUS DER PRAXIS:

- EGEN 2014: KOMMUNALES ENERGIE-KONZEPT
- AUSBAU DER PVANLAGEN AUF ÖFFENTLICHEN GEBÄUDEN
- AUSBAU LED-STRASSENBELEUCHTUNG
2017 + AKTUELL



IST-STAND & STÄRKEN ②

- LEUCHTMITTELUMSTELLUNG AUF LED
Z.B. IN VS & NMS
- FERUWÄRMTE AUSBAU BEI NEUEN
WOHNANLAGEN (SCHÖNDORFER PLATEAU)
- ERRICHTUNG E-TANKSTELLE BEI
RATHAUS
- THERMISCHE SANIERUNG PESTALOZZI-
KINDERGARTEN, FENSTERTAUSCH OKH
& DÄMMUNG OBERSTE GESCHOSSDECKE IN VS
- KRAFTWERK AGER, (5-6 KRAFT-
WERKE IN STADT)



POTENTIALE & VORSCHLÄGE ①

○ = KLIMABIT
ERGEBNISSE

- WEITERER PV-AUSBAU ●●●
 - ↳ ÖFFENTLICH (Z.B. STADION)
 - ↳ PRIVAT (GRÜNDUNG EEG, OFFENUNG 2. SCHRITT)
- EEG MIT SOZIALEM FOKUS ●
ERNEUERB. ENERGIE-GEM. ↳ BÜRGER:INNEN-KRAFTWERKE
- NUTZUNG VON GEWÄSSER ZUR ENERGIEGEWINNUNG IM STADTGEBIET ●●
- STRATEGIE AUF BASIS VON KLIMABILANZ ERSTELLEN
"STADTKRAFTWERK"
- ERNEUERUNG UND AUSBAU FERNWÄRME ●●●●●
INKL. ABWÄRMENUTZUNG
(ABHÄNGIGKEIT VON ÖL UND GAS REDUZIEREN)



MÖGLICHE MASSNAHMEN ①

- ALLE ÖFFENTLICHEN GEBÄUDE & LIEGENSCHAFTEN FÜR PV NUTZEN, WO MÖGLICH UND SINNVOLL (SOLARKATASTER)
- ERSTELLUNG EINES PLANS ZUR ERSCHLIESSUNG SENKRECHTER FLÄCHEN (FASSADEN, ZÄUNE) & BRACHEN - UNTER EINBINDUNG VON BETRIEBEN
- NIEDERSCHWELIGE BERATUNGSANGEBOTE FÜR EEGs VOR ORT SCHAFFEN



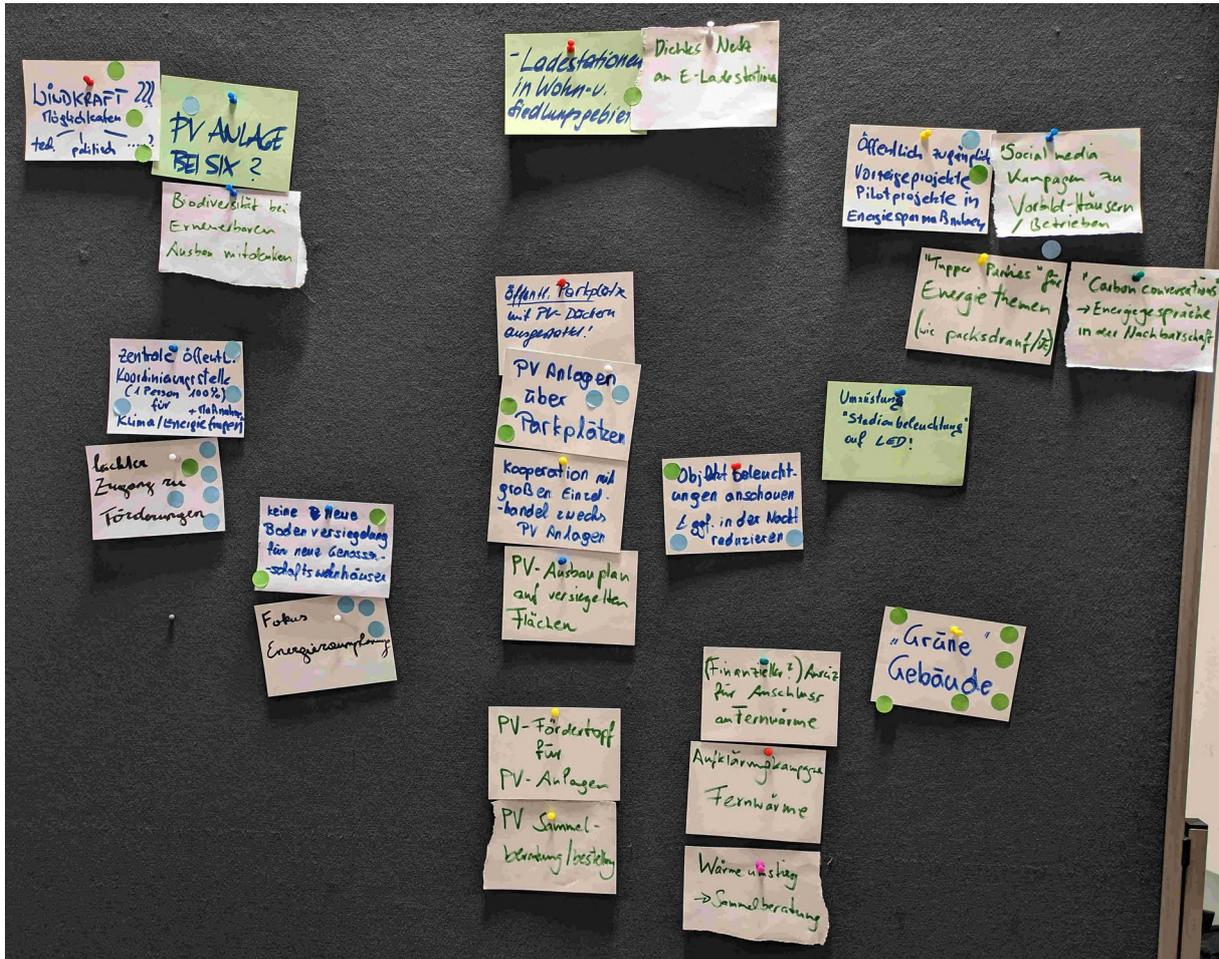
POTENTIALE & VORSCHLÄGE (2)

- POTENTIALE ZUR ENERGIEEFFIZIENZSTEIGERUNG AUSSCHÖPFEN
- (SAISONALE) SPEICHERUNG VON WÄRME UND STROM -
- ↳ BEREITSTELLUNG VON LADESTATIONEN UND ÜBERSCHUSS-SPEICHERN INSB. FÜR E-MOBILITÄT (SIEDLUNGEN!)
- ↳ WASSERSTOFF-MACHBARKEITSTUDIE



MÖGLICHE MASSNAHMEN (2)

- EINFÜHRUNG VON KLIMAAKTIV GEBÄUDE-STANDARDS (ZUMINDEST SILBER) FÜR ENERGIE-EFFIZIENTE NEUBAUTEN & SANIERUNGEN
- AUSBAU: ENERGIESPAREN IM EIGENEN WIRKUNGSBEREICH (MONITORING, EVALUIERUNGEN, ERNEUERUNGEN VON HEIZUNGEN & KÜHLUNGEN)
- ERRICHTUNG EINER KOMMUNALEN ENERGIERAUMPLANUNG:
FERNWÄRME-ERWEITERUNGEN, BERÜCKSICHTIGUNG BEI RAUMPLANUNG, ETC





Die Maßnahmen wurden anschließend von den Teilnehmer:innen mit blauen Punkten für die kommunale Machbarkeit und mit grünen Punkten für die Wirkung auf Klima und Lebensqualität priorisiert:

Das Ergebnis zeigt, dass vor allem der weitere Ausbau von PV-Anlagen sowie des Fernwärmenetzes bei den Workshop-Teilnehmerinnen Zuspruch fanden. Ebenso wurde der Einführung klimaaktiver Gebäudestandards für energieeffiziente Neubauten und Sanierungen, der Errichtung einer kommunalen Energieraumplanung und der Schaffung einer Koordinierungsstelle für Förderungen und Klima-/Energiefragen zugestimmt.

C) Ausblick

Auf Basis dieser Priorisierung werden wir beim 2. Umsetzungsworkshop bzw. „Maßnahmen-Café“ an der Konkretisierung von Maßnahmen für deren Realisierung arbeiten. Das ist für das Frühjahr 2024 geplant, der Termin wird allen Teilnehmenden rechtzeitig bekanntgegeben.

Heuer finden noch in drei weiteren Themengebieten Umsetzungsworkshops statt, wozu wieder herzlich eingeladen wird:

- **Klimafreundliche Mobilität:** 24.10.2023 um 17.00 Uhr im Lesesaal des OKH
- **Lebensstil, Ernährung und Beschaffung:** 05.12.2023 um 17.00 Uhr im Lesesaal des OKH
- **Bodenschutz und Biodiversität:** 12.12.2023 um 17.00 Uhr im Lesesaal des OKH

Hinweis: Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Leuchttürme für resiliente Städte 2040“ durchgeführt.